

## **Aufstieg perfekt gemacht**

Die 1. Mannschaft der Senioren AK 50 im Golfclub Berchtesgaden hat am letzten Wochenende den Aufstieg in die dritthöchste bayrische Liga geschafft. Die vier Mannschaften aus Ruhpolding, Chieming, Anthal-Waging und Berchtesgaden hatten jeweils einmal Heimrecht und mussten entsprechend dreimal Auswärts antreten.

Am ersten Spieltag im GC Chieming konnte Kapitän Harry Schuster mit Bestbesetzung antreten. Von den sechs Spielern werden die besten vier Ergebnisse gewertet. Eigentlich ist das Heimrecht der Indikator für den Sieg. Die Chieminger schwächelten ein wenig und mussten sich mit Platz 2 zufrieden geben, lagen aber noch vor Ruhpolding und Anthal-Waging. Die Berchtesgadener konnten mit sechs Schlägen Vorsprung gewinnen und holten somit 4 Punkte. Bester Mann war Peter Seiberl der mit 6 über Par die beste Runde spielte.

Der zweite Wettkampf wurde in Berchtesgaden ausgetragen. Zuhause kann uns fast keiner besiegen so der einhellige Tenor. Tatsächlich konnte man mit 7 Schlägen Vorsprung den Sieg einfahren. Wiederum haben sich die Chieminger auf den zweiten Platz gespielt. Bester Spieler war Altmeister und Kapitän Harry Schuster mit 4 über Par.

Am dritten Spieltag wollten sich die Einheimischen mit einem Sieg absetzen. Im GC Ruhpolding mussten sie allerdings den Sieg der Chieminger anerkennen. Mit zwei Schlägen Rückstand wurde das Team zweiter. In der Gesamtwertung wurde es wieder knapp, Berchtesgaden hatte 11 Punkte und Chieming konnte 10 vorweisen. Auch in Ruhpolding konnte Peter Seiberl seine Klasse unter Beweis stellen und siegte mit 7 über Par.

Die Berchtesgadener mussten im letzten Wettspiel im GC Anthal-Waging die Entscheidung klar machen. Hoch motiviert, trotz urlaubsbedingter Ausfälle einiger Stammspieler, wollte man den ehrgeizigen Gegnern Paroli bieten. Der GC Anthal-Waging ist ein Platz der nicht allzu lange ist, dafür aber sehr trickreich und anspruchsvoll. Kapitän Harry Schuster hat die Spieler im Vorfeld bereits mit entsprechenden Platzinfos versorgt. Die Devise lautet: keine unnötigen Ballverluste und keine Zauberschläge die sowieso meistens nicht funktionieren. Die Tage vor dem Wettkampf hatte es in Unmengen geregnet, dadurch waren die Fairways extrem nass und schwierig zu spielen. Von den sechs Spielern kommen die vier besten in die Wertung. Nach tollen Leistungen konnte man mit 4 Schlägen Vorsprung den Sieg einfahren. Wieder war Harry Schuster der Garant für den Sieg und spielte auswärts 4 über Par, was letztendlich den Gesamtsieg sicherstellte.

Nachdem alle Beteiligten den Abend im GC Anthal-Waging bei einem Fass Bier und gutem Essen ausklingen ließen, schmiedeten die Berchtesgadener schon Pläne für die nächste Saison in der dritten Liga. Insgesamt 10 Spieler kamen zum Einsatz und stellten sich dem Team zur Verfügung. Kapitän Harry Schuster dankte allen für ihr Engagement und die aufgewendete Zeit. Sehr gute Golfplätze, richtig gute Ergebnisse

und auch der Spaß kamen in der Saison 2021 nicht zu kurz.